Name der Kommune (Gemeinde/Stadt)	Karlshuld		
Amtlicher Gemeindeschlüssel (AGS)		09185139	
Landkreis	Neuburg-Schrobenhausen		
Regierungsbezirk	Oberbayern		

Fördersteckbrief

Teilgebiete der Gemeinde Karlshuld

Ausbauender Netzbetreiber:	Telekom Deutschland GmbH
Handelsregisternummer des Netzbetreibers	Amtsgericht Bonn HRB 5919
Folgende Felder sind nur bei Einteilung des	Erschließungsgebiets in mehrere Lose auszufüllen:
Name Los 1:	
Ausbauender Netzbetreiber 1:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 1:	
Name Los 2:	
Ausbauender Netzbetreiber 2:	
Handelsregisternummer des Netzbetreibers 2:	
Name Los 3:	
Ausbauender Netzbetreiber 3:	

Datum 23.10.2018

Ausbauender Netzbetreiber 4:

Ausbauender Netzbetreiber 5:

Name Los 4:

Name Los 5:

Handelsregisternummer des Netzbetreibers 3:

Handelsregisternummer des Netzbetreibers 4:

Handelsregisternummer des Netzbetreibers 5:

Name Erschließungsgebiet:

Dokumentation der Infrastruktur gemäß Ziffer 9 der Richtlinie zur Förderung des Aufbaus von Hochgeschwindigkeitsnetzen im Freistaat Bayern (BbR)

Kumulierte Informationen zu dem oben genannten Erschließungsgebiet / zu den oben genannten Losen

1. Allgemeine Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Interkommunale Zusammenarbeit	nein			
falls ja: beteiligte Kommune(n)	Name	AGS		
Allgemeine Projektbeschreibung (Stichpunktartige Beschreibung der wesentlichen technischen Ausbaumaßnahmen in den EG/Losen)	Die Erschließungsgebiete FTT (Vorwahlbereich 08454 AsB 2) optisches Netz (PON) versorg Ausbaugebiet herzustellen, wi und die Anbindung an das IP-I die entsprechend notwendiger durchgeführt. Für die Bereitstellung von sym DeutschlandLAN Connect IP) ohne Splitter vom Kunden zum Die Anbindung der Gebäude nim Rahmen des Ausbauprojek Grundstückseigentümer zuvor unentgeltlichen Herstellung ein	angeschlossen und über ein t. Um die Breitbandversorgur rd zu den Gf-NVt Glasfaserka Backbone der Telekom herge n Montage- und Spleißarbeite metrischen Telekom-Produk erfolgt die Realisierung "Poir n Central Office. nit Glasfaserkabel an den Gf tes, wenn der jeweilige der Telekom einen Auftrag z	n passives ng im abel verlegt estellt, sowie en ten (z.B. nt to Point" -NVt erfolgt	

Datum des Vertragsabschlusses (Kooperationsvertrag mit dem (jeweiligen) Netzbetreiber)	21.06.2018			(Tag.Monat. Jahr)	
Verwendung des mit der BNetzA abgestimmten Muster- Kooperationsvertrags, sodass von einer Vorlage des Vertrags bei der BNetzA gemäß Nr. 5.8 BbR abgesehen werden konnte.	ja			(ja/nein)	
Geplante Anzahl versorgbarer Hausanschlüsse gesamt (vgl. Nr. 1.1, 1.2, 4.1 und 5.4 BbR)	Download mind.		Upload mind.	(Anzahl)	
	30	(Mbit/s)		(Mbit/s)	
	50	(Mbit/s)		(Mbit/s)	
	100	(Mbit/s)	10	(Mbit/s)	48
- Davon geplante Anzahl mit FTTB/H erschlossener Hausanschlüsse					48
Geplanter Abschluss der Ausbaumaßnahme(n) (laut Netzbetreiber)				06.2019	(Monat.Jahr)

2. Technische Informationen zu dem Erschließungsgebiet / zu den Losen

Art(en) des Ausbaus	FTTB-H			
	FTTC	Bestätigung		
	Zugang zu Leerrohren	nein		
	entbündelter Zugang zum KVz	nein		
	Bitstromzugang	nein		
	FTTB/FTTH			
	Zugang zu Leerrohren	ja		
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja		
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja		
	Bitstromzugang	ja		
Angabe der in Aussicht gestellten Zugangsvarianten	Kabelnetz			
nach Ziffer 9 BbR i.V.m. Ziffer 5.2 BbR nach ABI C 2013	Zugang zu Leerrohren			
25/1	Bitstromzugang			
(bitte bestätigen Sie nur die Zugangsvarianten passend zur Art des von Ihnen gewählten Ausbaus)				
- · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	Zugang zu Leerrohren	ja		
	Zugang zu unbeschalteten Glasfaserleitungen	ja		
	entbündelter Zugang zum Teilnehmeranschluss	ja		
	Mobile/Drahtlose Netze			
	Bitstromzugang			
	gemeinsame Nutzung der physischen Masten			
	Zugang zu Backhaulnetzen			
	Satelitenplattform			
	Bitstromzugang			
Falls ein nicht regulierter Anbieter den Zuschlag erhalten	Name des Produkts	Preis in		
nat und die Preise der Zugangsvarianten				
(Vorleistungsprodukte) bekannt sind, geben Sie diese				
pitte hier ein:				

Errassung kumulierter Daten der geplanten Infrastruktur	Tiefbau unversiegelt	1960	(Meter)
	Tiefbau versiegelt	1290	(Meter)
	Leerrohr		(Meter)
	Masten		(Anzahl)
	Glasfaser	6390	(Meter)
	DSLAMS / Splitter		(Anzahl)
	Sender/Empfänger Einheit		(Anzahl)
	POP / GPON	1	(Anzahl)

3. Grafische Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose

Eine Darstellung des Erschließungsgebiets / der Lose wurde, entsprechend den Anforderungen des Hinweisdokuments (Punkt 7), zusammen mit diesem Fördersteckbrief an das Bayerische Breitbandzentrum als PDF <u>und</u> in einem GIS-fähigen Format (.shp, .kml/kmz, .dxf) übersand und befindet sich im Anhang.

ja

4. Abschließender Hinweis

Alle Inhalte wurden mit größtmöglicher Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt. Die Informationen basieren auf den im Rahmen des Bayerischen Breitbandförderprogramms erstellten Planungsunterlagen zum Breitbandausbau in der o.g. Kommune/Stadt. Das Bayerische Breitbandzentrum übernimmt daher keinerlei Haftung für eventuelle Schäden oder Konsequenzen, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der in diesem Dokument enthaltenen Informationen entstehen. Haftungsansprüche gegen das Breitbandzentrum, die durch die Nutzung der Inhalte bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Breitbandzentrums kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

